

23.08.2022 – 10:30 Uhr

Die SRG am Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest in Pratteln BL



Bern (ots) -

Das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest (ESAF) ist eines der grössten wiederkehrenden Sportereignisse der Schweiz und auch eines der grössten Volksfeste unseres Landes. Am Samstag und Sonntag, 27. und 28. August, werden in Pratteln BL nebst den 274 Schwingern in den sieben Sägemehrlingen auch die Sport-Equipe der SRG im Grosseinsatz stehen für Liveübertragung in allen Sprachregionen.

Alle drei Jahre findet es statt, das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest (ESAF), kurz "Eidgenössisches" genannt. 274 Schwinger messen sich dieses Jahr in Pratteln im Baselbiet in den sieben Sägemehrlingen in der sechseckigen Festarena, die 50'900 Zuschauer:innen Platz bieten wird. Mit 3000 Tonnen verbautem Material ist dies die grösste temporäre Festarena der Welt.

Schweizer Tradition live bei den Sendern der SRG

Der Andrang auf die Tickets ist jeweils gross: Die im offenen Verkauf erhältlichen Tickets für Pratteln waren nach 1,5 Stunden weg. Wer kein Ticket ergattern konnte, kann das Grossereignis bequem auch von zu Hause oder unterwegs mitverfolgen: Die sprachregionalen Sender der SRG berichten in TV, Radio und Onlinemedien mit einem massgeschneiderten Programm für alle Landesteile über den Traditionsanlass. Im Mittelpunkt stehen der Livesport und das Geschehen in der Schwingarena.

Das bewährte Kommentatoren-Duo Stefan Hofmänner und Adrian Käser wird die spannenden Zweikämpfe um die Nachfolge von Schwingerkönig Christian Stucki für SRF im TV und auf den Onlineplattformen begleiten. Beat Sprecher kommentiert den Festakt und den Final im Steinstossen. Moderator Sascha Ruefer wird mit den beiden SRF-Experten Jörg Abderhalden und Matthias Sempach durch die Liveübertragung führen. Bei RTS wird Kommentator John Nicolet mit Experte Rolf Werren im Einsatz stehen. Für RSI kommentieren Maurizio Canetta - ehemaliger RSI-Direktor - und Eduard Ritter.

Das "Eidgenössische" als Publikumsmagnet

Der Schlussgang in Pratteln ist am Sonntag, 28. August, um 16.45 Uhr vorgesehen. Den finalen Gang um den Festsieg am "Eidgenössischen" 2019 in Zug verfolgten alleine in der Deutschschweiz durchschnittlich 836'000

Personen vor den TV-Bildschirmen, was einem Marktanteil von 80,3 Prozent entsprach. Die gesamte zweitägige Liveübertragung auf SRF zwei erzielte einen Publikumsdurchschnitt von 339'000 Personen bei einem Marktanteil von 72,7 Prozent (Zielgruppe 3+, Deutschschweiz, Overnight).

Liveproduktion mit 14 Kameras

Als langjährige Vertragspartnerin des Eidgenössischen Schwingerverbands (ESV) verantwortet die SRG auch beim "Eidgenössischen" 2022 die Produktion der Bild- und Tonsignale. Diese verwenden die sprachregionalen SRG-Sender als Basis für ihre Liveübertragungen.

Für die Produktion und die programmliche Umsetzung werden an viereinhalb Aufbautagen in Pratteln zehn Tonnen Technik-Material verbaut und vier Kilometer Kabel verlegt. Insgesamt sind 14 Kameras im Einsatz, davon eine Spidercam, die sich an vier Seilen über der Schwingarena bewegt, sowie eine Hypermotion-Kamera, die Bilder im Superzeitlupen-Tempo produziert (1000 Bilder pro Sekunde).

Pressekontakt:

Medienstelle SRG SSR
Edi Estermann
medienstelle.srg@srgssr.ch / Tel. 058 136 21 21

Business Unit Sport SRG SSR
Florian Sachers
florian.sachers@bus.srg.ch / Tel. 058 135 11 94

Medieninhalte



*Eidgenössisches Schwing- und Älperfest (ESAF) Zug 2019 SRF Sport Kameramann am Schwingplatz / Weiterer Text über ots und
www.presseportal.ch/de/nr/100014224 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe:
"obs/SRG SSR/Ueli Christoffel"*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100893766> abgerufen werden.